

#### ■ Tagungskosten:

Unterkunft und Vollpension  
im Doppelzimmer

pro Pers. 108,00 €

Einzelzimmer-  
zuschlag 16,00 €

Tagungsgebühr 30,00 €

#### ■ Anmeldung

Schriftliche Anmeldung  
erbeten per

- Postkarte
- Fax
- E-Mail
- Internet

#### ■ Teilnahmebestätigung

Die Teilnahme wird  
ca. 10 Tage vor Veranstal-  
tungsbeginn bestätigt.

#### ■ Regress

Geht Ihre Abmeldung später  
als 10 Tage vor Beginn der  
Veranstaltung ein, fallen  
25 % des Tagungspreises an.  
Bei Nichtteilnahme ohne  
fristgerechte Abmeldung ist  
der volle Tagungspreis zu  
entrichten.

#### ■ Anreise

Ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV  
Fahrkartenautomatziel: 52  
Schmitten) mit der S-Bahn  
(S 5) um 16.24 Uhr in Rich-  
tung Friedrichsdorf (Halte-  
stelle Bad Homburg an  
16.45 Uhr). Anschluß nach  
Arnoldshain mit dem Bus  
Linie 505 um 17.01 Uhr  
Richtung Grävenwiesbach  
(bis Haltestelle Arnoldshain  
Forsthaus, Ankunft  
17.44 Uhr).

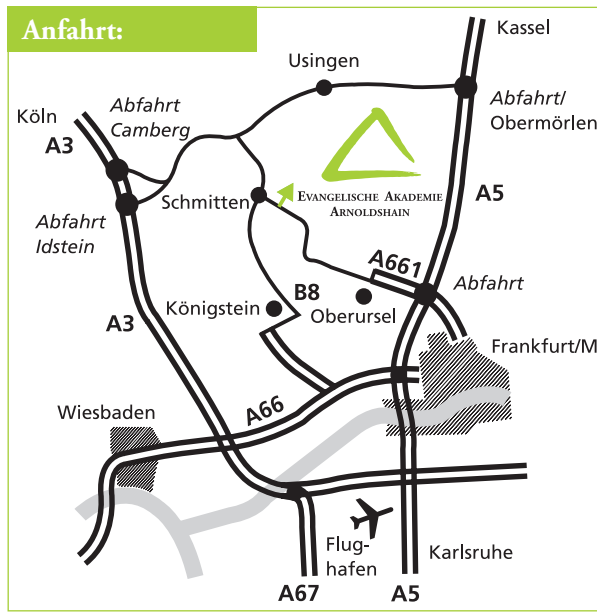
#### ■ Abreise

Mit dem Bus Linie 505 um  
13.43 Uhr in Richtung Bad  
Homburg. Ankunft in Bad  
Homburg 14.23 Uhr, Wei-  
terfahrt mit der S-Bahn (S 5)  
nach Frankfurt a.M.

**Fahrplanänderung  
vorbehalten!**

Akkreditierung i. S. § 65  
Hess. Lehrerfortbildungs-  
gesetz. Für hessische Lehr-  
kräfte ist die Veranstaltung  
beim Institut für Quali-  
tätssicherung Wiesbaden  
unter der IQ-Angebots-  
Nr.: K003517/337659  
akkreditiert.

Für die Teilnahme erhält  
eine hessische Lehrkraft  
**20 Leistungspunkte**



#### ■ Tagungsort

Evangelische Akademie Arnoldshain  
Martin-Niemöller-Haus  
61389 Schmitten/Taunus

#### ■ Tagungssekretariat

Jutta Bletz  
Tel. 06084 / 9598 -143  
Fax 06084 / 9598 - 138  
e-mail: bletz@evangelische-akademie.de  
www.evangelische-akademie.de

#### ■ Erreichbarkeit während der Veranstaltung

Tel.: 06084 / 944-0  
Fax: 06084 / 944-194  
Mail office@martin-niemoeller-haus.de



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN



EVANGELISCHE AKADEMIE  
ARNOLDSHAIN

## Jugendstrafvollzug im Umbruch

Der hessische Jugendstrafvollzug  
nach dem Urteil des BVerfG  
vom 31. Mai 2006

Für die Teilnahme  
erhält eine hessische Lehrkraft  
**20 Leistungspunkte**

Online-Anmeldung erbeten unter:  
[www.evangelische-akademie.de/tagungen.html](http://www.evangelische-akademie.de/tagungen.html)

**bpb:**  
Bundeszentrale für  
politische Bildung

23. – 25. November 2007  
Tagungsnummer: 075555

Mit seinem Urteil vom 31. Mai 2006 hat das Bundesverfassungsgericht die Besonderheit des Jugendstrafvollzugs begründet und daraus abgeleitet, dass das für Erwachsene derzeit geltende Strafvollzugsgesetz nicht analog auf den Vollzug der Jugendstrafe angewendet werden kann. Deshalb wurde den Bundesländern aufgegeben, bis Ende 2007 den Jugendstrafvollzug in einem eigenen, vollständigen Gesetz zu regeln, welches die Vollzugspraxis am pädagogischen Prinzip »Fordern und Fördern« ausrichtet und die Bereitstellung der dafür erforderlichen Ressourcen gewährleistet.

Die jugendvollzugspädagogischen Besonderheiten, die bei der praktischen Umsetzung dieses Prinzips berücksichtigt werden müssen, stehen im Zentrum dieser Tagung. Anhand von vier Handlungsfeldern sollen in der Erprobung befindliche Konzepte und bereits vorliegende Erfahrungen daraufhin geprüft werden, ob sie geeignet sind, jungen Menschen hinter Gittern eine neue Lebensperspektive zu eröffnen.

Die Ergebnisse bilden den Ausgangspunkt für die Diskussion mit hessischen Landtagsabgeordneten über die Perspektiven des Hessischen Jugendstrafvollzugs nach der Landtagswahl am 27. Januar 2008.

Die Tagung wendet sich an die LeiterInnen von und MitarbeiterInnen in Jugendvollzugsanstalten, JugendrichterInnen und -staatsanwältInnen, BewährungshelferInnen, vollzugspolitische Experten der politischen Parteien, ehrenamtliche VollzugshelferInnen, Mitglieder von Anstaltsbeiräten, sowie an LehrerInnen und DozentInnen der politischen Bildung.

## Leitung

*Peter Köhler*, Oberstaatsanwalt, LG Frankfurt a.M., Vorsitzender des Arbeitskreises »Recht« der Evangelischen Akademie Arnoldshain

*Michael Mentz*, Ltd. Regierungsdirektor, Leiter der JVA Rockenberg

*Volker Müller*, Amtsrat, stv. Leiter der JVA Rockenberg

*Ulrich O. Sievering*, Studienleiter, Evangelische Akademie Arnoldshain

## Freitag, den 23. November 2007

- 18:30 | Beginn der Tagung mit dem Abendessen
- 19:30 | Begrüßung und Einführung in das Thema der Tagung
- 19:45 | **Das BVerfG-Urteil vom 31. Mai 2006**  
**Maßstäbe für die Ausgestaltung des Jugendstrafvollzugs in Deutschland**  
*Dr. Michael Lindemann*, wiss. Mitarbeiter am BVerfG, Karlsruhe
- 21:30 | Treffpunkt »Akademie« - Informelle Gespräche

## Samstag, den 24. November 2007

- 8:15 | Morgenandacht
- 8:30 | Frühstück
- 9:15 | **Gewaltkarrieren von Jugendlichen**  
**Warum werden Jugendliche straffällig?**  
*Prof. Dr. Ferdinand Sutterlüty*, Institut für Sozialforschung, Frankfurt a.M.
- 11:00 | **Jugendhaft – Chance für einen Neubeginn?**  
**Vollzugspädagogische Spezifika von Erziehung und Bildung**  
*Prof. Dr. Philipp Walkenhorst*, Universität zu Köln
- 12:30 | Mittagessen
- 15:00 | Kaffee/Tee

## 15:30 | (Wie) Kann der Jugendvollzug neue Lebensperspektiven eröffnen?

### Workshops

**WS 1: Alltagslernen in Wohngruppen**  
Leitung: *Prof. Dr. Philipp Walkenhorst*, Universität zu Köln

**WS 2: Gestaltung freier Zeit**  
Leitung: *Anne Bihs*, wiss. Mitarbeiterin, Universität zu Köln

**WS 3: Schule und Ausbildung**  
Leitung: *Jörg Weber*, Lehrer, JVA Wiesbaden

**WS 4: Übergangmanagement**  
Leitung: *Volker Müller*

18:30 | Abendessen

19:30 | **Präsentation und Diskussion der Workshop-Ergebnisse im Plenum**

21:30 | Treffpunkt »Akademie« - Informelle Gespräche

## Sonntag, den 25. November 2007

- 8:30 | Frühstück
- 9:15 | Gottesdienst
- 10:15 | **Das Hessische Jugendstrafvollzugsgesetz**  
**Ein neues Gesetz mit neuen Perspektiven?**  
Auf dem Podium und mit dem Plenum diskutieren
  - *Nancy Faeser*, MdL-SPD, Mitglied des Unterausschusses »Justizvollzug« des Hessischen Landtags, Wiesbaden
  - *Alfons Gerling*, MdL-CDU, Vorsitzender des Unterausschusses »Justizvollzug« des Hessischen Landtags, Wiesbaden
  - *Jörg-Uwe Hahn*, MdL-FDP, Fraktionsvorsitzender und justizvollzugspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Wiesbaden
  - *Dr. Andreas Jürgens*, MdL-Bündnis 90/Die Grünen, Mitglied des Unterausschusses »Justizvollzug« des Hessischen Landtags, Wiesbaden

Moderation: *Pitt von Bebenburg*, Redakteur, Frankfurter Rundschau, Landtagsbüro Wiesbaden
- 12:30 | Ende der Veranstaltung mit dem Mittagessen